



no image

Klima

Der Jahrgang 2016 im Weinberg Matarocchio begann mit einem milden Winter mit sporadischen, aber ausgiebigen Niederschlägen, die die Bildung hervorragender Wasserreserven in den Böden ermöglichten. Das Wiedereinsetzen des Vegetationszyklus erfolgte etwas früher als üblich und setzte sich dann regulär fort, unterstützt von einem Frühjahr mit Temperaturen und Regen im jahreszeitlichen Durchschnitt. Der Sommer, tendenziell sonnig und trocken, begünstigte einen positiven leichten Stress für die Reben, insbesondere gegen Ende der Reifephase. Diese klimatischen Bedingungen in Verbindung mit kühlen Nachttemperaturen betonten die Merkmale des Cabernet Franc und verliehen den Beeren eine reiche und seidige Tannintextur und ein ausgezeichnetes aromatisches Potential. Die Lese erfolgte von Hand zwischen dem 20. und dem 27. September.

Weinbereitung

Die Trauben wurden von Hand gelesen und nach einer sorgfältigen Selektion, Beere für Beere, schonend zerdrückt. Nach einer gekühlten Vormischung begann die alkoholische Gärung. Danach wurde der Wein in neue Barriques aus französischer Eiche travasiert, in denen er die malolaktische Gärung abschloss und weitere 18 Monate reifte. Zum Ende des Ausbaus wurden nach genauer Verkostung die besten Barriques zum Matarocchio assembliert. Der Wein verfeinerte die folgenden 12 Monate in der Flasche, bevor er in den Handel kam.

Geschichte

Die Tenuta Guado al Tasso liegt in der kleinen namhaften DOC Bolgheri an der Küste der nördlichen Maremma etwa 100 km südwestlich von Florenz. Das Gut hat eine relativ kurze Geschichte (gegründet 1995), genießt aber internationales Ansehen als neuer Bezugspunkt im weltweiten önologischen Panorama. Die Tenuta Guado al Tasso umfasst insgesamt 1.000 ha Land – rund 320 ha Rebflächen und der Rest Weizen- und Sonnenblumenfelder und Olivenhaine – in einer reizvollen, von Hügeln umgebenen Ebene, die wegen ihrer besonderen Formation als "Amphitheater von Bolgheri" bekannt ist. Die Weinberge von Guado al Tasso sind vorwiegend mit Cabernet Sauvignon, Merlot, Syrah, Cabernet Franc, Petit Verdot und Vermentino bestockt. Das Klima ist mild dank des nahe gelegenen Meeres: beständige Brisen mildern die sommerliche Hitze und die Strenge des Winters und sorgen für klaren Himmel, so dass die Sonneneinstrahlung hoch ist.



Verkostungsnotizen

Matarocchio 2016 zeigt große aromatische Komplexität mit Noten von dunklen Beeren, die sich mit Wahrnehmungen von Kakaopulver, exotischen Gewürzen und geröstetem Kaffee abwechseln. Am Gaumen ist der Wein umhüllend, reich, mit schöner Spannung und langer Persistenz.

Awards

James Suckling 97/100 2018 - USA